

Burggrafenamt

☎ 0473 083420 | ✉ dolomiten.meran@athesia.it | 📍 Galileistr. 2, 39012 Meran

Viele Ideen für die Musikkapellen

EHRENAMT: 76. Mitgliedervollversammlung des VSM-Bezirks Meran – Auftritt des Bezirksblasorchesters geplant – Albert Klotzner neues Ehrenmitglied des VSM-Bezirks

UNSERE LIEBE FRAU IM WALDE. Zum 40-Jahr-Jubiläum der Wiedergründung der Musikkapelle Unsere Liebe Frau im Walde fand die diesjährige Mitgliedervollversammlung des Bezirks Meran im Verband Südtiroler Musikkapellen (VSM) am vergangenen Samstag am Deutschnonsberg statt. Im Mehrzwecksaal trafen sich Funktionäre von 33 der 36 Kapellen im Bezirk und ließen gemeinsam mit dem Bezirksvorstand unter der Leitung von Bezirksobmann Stefan Erb das abgelaufene Jahr Revue passieren. Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung von der neu gegründeten Böhmisches der gastgebenden Kapelle.

Frauenanteil steigt

Am Beginn der Versammlung blickte Stefan Erb auf die aktuellen Zahlen im Bezirk Meran: Die-



Freude über das neue Ehrenmitglied (von links): der stellvertretende Bezirksobmann Albert Zerzer, Verbandsobmann Pepi Ploner, Ehrenmitglied Albert Klotzner, Bezirksobmann Stefan Erb und der stellvertretende Bezirksobmann Florian Rainer.

VSM

ser zählt zum Stichtag 31. Dezember 2025 genau 1.569 aktive Mitglieder, was einem Durchschnitt von 43,6 Musizierenden pro Kapelle entspricht. Das Durchschnittsalter liegt bei 32 Jahren, der Frauenanteil steigt kontinuierlich an und liegt aktuell bei 37 Prozent. Bei den Unter-30-Jähri-

gen sind die Frauen mit 57,4 Prozent leicht in der Mehrheit. Eine wesentliche Rolle für die Jugend in den Kapellen würden die „Musikanteneltern“ spielen, stellte Bezirksobmann Erb fest.

In seinem Rückblick berichtete er von der umfangreichen Tätigkeit des Bezirksvorstandes. Bei ei-

ner Klausurtagung sammelte der neu gewählte Vorstand Ideen. Dazu gehört auch die Schaffung einer bezirksweiten Plattform von Privatlehrpersonen, die einspringen, wenn der musikinteressierte Nachwuchs in der Musikschule nicht zum Zug kommt.

Unumstrittener Höhepunkt

des Tätigkeitsjahres im VSM-Bezirk Meran war das Bezirksmusikfest vom 16. bis 18. Mai 2025 in St. Martin. Erstmals wurde das Bezirksmusikfest in Verbindung mit einem anderen Fest abgehalten, in diesem Fall war es das „Mortiner Dorffest“.

Zwei Kapellen – jene von Hafiling und Schenna – feierten im Jahr 2025 Jubiläen. Eine Premiere gab es im Dezember mit dem Obleitetag. Besonders aktiv waren 2025 wieder die Stabführer mit Kursangeboten. Musikalisch gab es Fortbildungen mit hochkarätigen Referenten für Tenorhorn, Bariton, Posaune sowie allgemein für hohes Blech. Auch für 2026 ist eine breite Palette von Tätigkeiten geplant, ein musikalischer Höhepunkt wird ein Konzert des Bezirksblasorchesters beim Traubenfest in Meran sein.

Am Ende der Versammlung gab es zwei Ehrungen: Stefan Erb

erhielt das Verdienstzeichen in Silber für zwölf Jahre als Schriftführer, Bezirksobmann und weitere Funktionen im Bezirksvorstand. Albert Klotzner wurde für insgesamt 28 Jahre im Bezirksvorstand – davon 15 Jahre als Bezirksobmann – zum Ehrenmitglied des VSM-Bezirks Meran ernannt.

Gesetz zum Dritten Sektor

Bürgermeisterin Gabriela Kofler und Landesrätin Rosmarie Pamer hoben in ihren Grußworten die Bedeutung der Musikkapelle für ein Dorf und für das ganze Land hervor. VSM-Verbandsobmann Pepi Ploner erinnerte an die schwierige Umsetzung des Gesetzes zum Dritten Sektor, Verbandskapellmeister Michael Vinkler an die wichtige Aus- und Weiterbildung von Kapellmeistern.

© Alle Rechte vorbehalten